



Aktuelles über unser Projekt "Casa Jana"



Wie schon im letzten Newsletter berichtet, unterstützen wir zusammen mit der von unserem Freund Paul Gräfendorf ins Leben gerufenen Initiative "[Tears in Heaven - Hilfe für Kinder in Rumänien](#)" und dem "Hilfswerk Perspektive für Kinder" aus der Schweiz seit September 2003 das Tageszentrum für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche in Lugoj.

Die Gründerin Carmen Dolog (im Bild oben links mit ihren Betreuerinnen Team Alina und Adina) hat in den letzten Wochen bei der Renovierung des Hauses mit kräftiger Unterstützung von Familie und Freunden "mächtig Gas gegeben". Bad und Küche wurden gefliest, die notwendigen Wasserinstallationen vorgenommen, alle Räume gestrichen, Fußböden eingezogen und gefliest und der Zugang zum Haus "begehrbar" gemacht. Noch fehlen einige Einrichtungsgegenstände, aber Paul Gräfendorf wird am 04. November mit einem Hilfstransport die restlichen Möbel ins "Casa Jana" bringen.

Zur Zeit reist Carmen durch die Armenviertel von Lugoj, um ihre Kinder für das Tageszentrum auszusuchen. Wie sie uns geschrieben hat, ist die häusliche Situation vieler Familien schlimmer, als selbst sie als Kennerin der Szene angenommen hat und das die von ihr aufgenommenen Bilder (siehe oben) das Elend nicht widerspiegeln können. Die beiden jüngeren Kinder auf dem rechten Bild wird sie neben anderen drei Kindern aufnehmen (die Mutter wohnt mit ihren drei Kindern in einem Raum ohne Küche und Bad, die Familie erhält nur zwei warme Mahlzeiten pro Tag!). Carmen wollte zunächst 8 Kinder betreuen, dies ist aber aus Kostengründen zunächst nicht möglich (sie muss alle Kinder versichern!). Ein weiteres Problem ergibt sich durch die rumänische Gesetzeslage: Sie muss, will sie den Kindern volle Mahlzeiten anbieten, einen Koch anstellen. Dazu fehlt es an Geld, so dass sie zunächst Essen aus der Schul-Kantine bestellen und nur Kleinigkeiten (Kuchen, Pudding etc.) selbst zubereiten wird. Eine Mahlzeit aus der Kantine kostet für ein Kind 30.000 Lei (umgerechnet ca. 80 Cent), so dass sie für die Verpflegung der Kinder rund 80 Euro monatlich benötigt.

Probleme gibts aktuell auch noch mit dem Transport der Kinder, denn die Kids müssen teilweise aus anderen Stadtteilen abgeholt und am Abend wieder zurück gebracht werden. Zur Zeit wird der Transport der Kinder von Carmens Bekannten (Taxifahrer) durchgeführt. Angedacht ist der Kauf eines eigenen Fahrzeugs (VW Bulli o.ä.).

Nochmal der Hinweis: Wer dieses konkrete Projekt finanziell unterstützen möchte (z. B. durch eine monatliche "Verpflegungs-Patenschaft" in Höhe von 10 Euro für ein Kind!), kann dies unter dem Stichwort "Casa Jana" bei der Überweisung auf unser untenstehendes Spendenkonto gerne tun.

Benefiz-Fete wieder ein voller Erfolg



Am 11. Oktober war es mal wieder soweit: Auf der neunten Benefiz-Veranstaltung unter dem Motto "GAUDI und mehr - Nacht der Musicals" feierten die ca. 95 Teilnehmer bis in die Nacht! Die Veranstaltung war aus Sicht der Gäste und des Orga-Teams mal wieder ein voller Erfolg: Super Deko, leckeres Essen, ein (oder auch mehrere) kühle Bierchen und viel gute Musik. Bei den verschiedenen mottobezogenen Quiz-Einlagen waren attraktive Preise zu gewinnen.

Viele hatten sich wieder phantasievoll kostümiert und gaben damit der Fete den entsprechenden Rahmen. Zum Gelingen der Feier trugen diesmal besonders bei:

- die [Stage Holding](#) durch das Überlassen umfangreicher Deko-Materialien sowie jeweils zwei Eintrittskarten für "Starlight Express" in Bochum und "Miami Nights" in Düsseldorf,
- Jens Andres von der Fa. [AVT-Duisburg](#) mit tollem Licht und Sound sowie
- [Backwaren Peter](#) durch die Spende diverser Backwaren

Das Erfreulichste zum Schluss: Nach Abzug aller Ausgaben haben wir einen **Überschuss in Höhe von 1.450 Euro** erzielt! Wir danken nochmal allen Sponsoren und unseren Freunden, die durch ihre Sachspenden in Form von Essensbeiträgen fürs Büffet dieses Ergebnis erst möglich gemacht haben.

Was es sonst noch gab



Wie wir im letzten Newsletter berichtet haben, hat Schwester Chiquita ("Haus Lebensquell") eine ihrer Schützlinge, die an einer *Spina bifida* leidende Ioana, in einer Spezialklinik in Szeged/Ungarn untersuchen lassen. Nachdem Schwester Chiquita zwei Geldgeber gefunden hat, soll der "offene Rücken" von Ioana nun nach Abwicklung der Formalitäten Anfang November in dieser Spezialklinik operiert werden.

Christian und ich haben Ioana bei unserem Aufenthalt im Mai diesen Jahres kennen- und liebengelernt. Wir drücken Ioana die Daumen, dass die Operation positiv verläuft.



Der lange angekündigte Flyer von "Wundertüte e.V." ist im Oktober fertig geworden! Der Flyer wurde in einer Auflage von 10.000 Exemplaren gedruckt und kann über die Vereinsmitglieder bezogen werden. Gern könnt ihr Exemplare des Flyers auch online über unsere [Homepage](#) bestellen.

Wir würden uns freuen, wenn der Flyer über möglichst viele Multiplikatoren im Lande "gestreut" würde. Wenn Ihr also Möglichkeiten in Eurem Umfeld seht, den Flyer auszulegen, ordert bitte Exemplare über uns.

Zum Schluss noch eine persönliche Bitte von mir:

Wir benötigen für die kontinuierliche Unterstützung von Projekten wie das Tageszentrum "Casa Jana" in Lugo regelmäßige Spenden, da unsere Mitgliedsbeiträge allein keine ausreichende Unterstützung zulassen. Bitte geht doch mal in euch, ob Ihr nicht durch eine regelmäßige/monatliche Spende unsere Arbeit für Kinder unterstützen könnt.

Ich wünsche Euch alles Gute und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Horst Treffehn

**Wundertüte
e.V.**
c/o Horst
Treffehn
Mecklenbecksweg
25 d
45149 Essen
Tel. 0201/75 33
52

Spendenkonto: Deutsche Bank
BLZ: 360 700 24, Konto-Nr. 500 13 18
Internet: www.wundertuete.eu

Um den Newsletter abzubestellen, schreibt eine Mail an: news@wundertuete.org